

Neuer Mittagstisch in der Tagesstätte

Einrichtung zur Betreuung von psychisch Kranken erweitert nach Umbau ihr Angebot für Gäste

(ce). „Großer Bahnhof“ für eine gute Sache: Mit 120 geladenen Gästen feierte die landkreisweit aktive gemeinnützige Hilfe für psychisch kranke Menschen (HiPsy) GmbH jetzt die Einweihung ihrer erweiterten Tagesstätte in der Winsener Brahmallee 27.

„Der Ausbau wurde notwendig aufgrund der immer größeren Nachfrage“, sagte Linda Schlottmann (39). Die Diplom-Sozialarbeiterin und -Sozialpädagogin leitet mit einem sechsköpfigen Mitarbeiterteam die Tagesstätte. Dort werden etwa 25 Männer und Frauen aus dem Landkreis betreut, die aufgrund



In der neuen Küche (v. re.): HiPsy-Geschäftsführer Holger Maack, Einrichtungsleiterin Linda Schlottmann, die Küchensponsoren Hartmut Fischer und Geertruida A.Mengerink sowie Reiner Kaminski (Fachbereich Soziales beim Landkreis) Fotos: ce

von psychischen Problemen Schwierigkeiten bei der Bewältigung des Alltags haben. Für sie

Ruheräume eingerichtet. Die Kosten von rund 80.000 Euro wurden überwiegend vom Ver-

gibt es sozialtherapeutische Wochenprogramme.

Auf den insgesamt 350 Quadratme-

tern wurden nun zusätzliche Ergotherapie-, PC- und

mieter und von HiPsy getragen. 15.000 Euro für eine neue Küche, in der die Teilnehmer ihr Essen selbst zubereiten, übernahmen Hartmut Fischer (61) und seine gleichaltrige Ehefrau Geertruida A. Mengerink aus Stelle mit ihrer gemeinnützigen Stiftung.

Die Küche bietet ab sofort donnerstags ab 12.30 Uhr einen günstigen Mittagstisch insbesondere für ältere und allein stehende Gäste an. „Dabei sollen die Tagesstätten-Teilnehmer für das Leben im Alltag trainieren“, so Linda Schlottmann.

● Infos zum Mittagstisch unter Tel. 0 41 71 - 65 33 61.